

Inhalt

Sarah Scholl-Schneider & Moritz Kropp

Migration und Generation

Einführende Überlegungen zu volkskundlich-ethnologischen Perspektiven
auf das östliche Europa 7

Migration und Familien(-gedächtnis)

Laura Wehr

„Das war nicht einfach ein Umzug, da ist echt mehr passiert.“

Die Ausreise aus der DDR in der Erinnerung
von Übersiedler-Eltern und -Kindern 21

Uta Bretschneider

Abgrenzung, Assimilation, Aufstiegsangebote.

Erinnerungen an ‚Umsiedlerkindheiten‘ in der DDR 49

Sandra Kreisslová & Jana Nosková

„Mein Vater kannte nur Arbeit ...“

Eine Fallstudie zum Familiengedächtnis bei Heimatverbliebenen
in der Tschechischen Republik 69

Susanne Greiter

Wann ist Geschichte Vergangenheit?

Flucht und Vertreibung im Familiengedächtnis 91

Umbrüche: Migration, Generation und Wandel

Elisabeth Kirndörfer

Die Umbruchsgeneration als Post-1989?

Ostdeutsche Perspektiven auf die Transformation am Beispiel
der Rückkehr nach Schwedt/Oder 113

Stephanie Sommer

Eine neue Generation mobiler Russinnen und Russen zwischen

sozialistischer Vergangenheit und globalisierten Zukünften 133

Sabine Zinn-Thomas

Doing generation?

Aspekte von Migration, Generation und Gesundheit am Beispiel
von russlanddeutschen Aussiedlerinnen und Aussiedlern 153

Judith Schmidt

Zahnrad Saisonarbeit

Generationelle Ordnungsmuster in Erzählungen deutscher Landwirte
über ihre polnischen und rumänischen Angestellten 171

**Forschen an den/über die Schnittstellen
von Migration und Generation**

Anna Flack

**Methodische Überlegungen über Generationenunterschiede in einer
nahrungsethnologischen Feldforschung in Russland**

Erkenntnisgewinn durch Scheitern 193

Svenja Reinke-Borsdorf

„Kinder sind eben Kinder“

Zur intergenerationellen Produktion kollektiver Bilder
der ersten Nachkriegszeit im Kaliningrader Gebiet 223

Lisa Peppler

Die migrierte Generation als neue Analysekategorie

für die Migrationsforschung 249

Autorinnen und Autoren 271